

„Nach dem Zweiten Weltkrieg war Wien keine Wissens-, Wissenschafts- und Universitätsstadt. Die ‚Vernunft‘ hatten die Nationalsozialisten vertrieben, die Universitäten beherbergten Gelehrtenstuben, in denen eine qualitätvolle, in der Wahrnehmung der Bürgerinnen und Bürger aber auch abgehobene elitäre und etwas weltfremde Wissenschaft beheimatet war. Die Stadtverwaltung und die Universitäten beobachteten einander mit wenig Interesse, aber auch mit Misstrauen. Seit den 1960er-Jahren haben sich – zuerst langsam und dann sehr dynamisch – beide Institutionen gewandelt, modernisiert, sie wurden serviceorientierter zu den StudentInnen und BürgerInnen, sie wurden kompetitiver und in dem Leistungsanspruch und Ergebnis exzellenzorientiert. Die Entwicklung führt zu einer international scharf profilierten Wissens- und Universitätsstadt mit vielen neuen Qualitäten.“  
---Hubert Christian Ehalt, Oliver Rathkolb

Der Bürgermeister der Bundeshauptstadt Wien, Dr. Michael Häupl,  
der amtsführende Stadtrat für Kultur und Wissenschaft, Dr. Andreas Mailath-Pokorny,  
und der Rektor der Universität Wien, Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. Heinz W. Engl, laden zu einer Wiener Vorlesung  
anlässlich 650 Jahre Universität Wien ein.

Buchpräsentation

# Wissens- und Universitätsstadt Wien

Begrüßung

**Heinz W. Engl**

Rektor der Universität Wien

Podiumsgespräch mit

**Eva Nowotny, Oliver Rathkolb**

**Brigitte Rollett, Brigitta Schmidt-Lauber**

Moderation

**Hubert Christian Ehalt**

**Dienstag, 24. Februar 2015, 18.30 Uhr**

**Universität Wien, Großer Festsaal**

**Universitätsring 1, 1040 Wien**

Mit dieser Veranstaltung wird das eben im Verlag V&R unipress Vienna University Press erschienene Buch  
„Wissens- und Universitätsstadt Wien. Eine Entwicklungsgeschichte seit 1945“, herausgegeben von  
Hubert Christian Ehalt und Oliver Rathkolb, präsentiert.

Eine Veranstaltung in Kooperation mit der Universität Wien und der Gesellschaft der Freunde der Österreichischen  
Akademie der Wissenschaften

Planung und Koordination: Hubert Christian Ehalt  
Kulturabteilung der Stadt Wien, Wissenschafts- und Forschungsförderung  
Friedrich-Schmidt-Platz 5, 1082 Wien, Telefon: 01 4000, DW 88741, 88744  
E-Mail: [post@vorlesungen.wien.at](mailto:post@vorlesungen.wien.at), [www.vorlesungen.wien.at](http://www.vorlesungen.wien.at)  
<https://twitter.com/WienerVorlesung>, [www.facebook.com/wiener.vorlesungen](http://www.facebook.com/wiener.vorlesungen)  
Videos: <https://vimeo.com/channels/464934>